



Zuger Zeitung

Verleger: Peter Wanner.
 Chefredaktor: Patrik Müller (pmü).
 Geschäftsführung: Dietrich Berg.
 Chief Product Officer: Mathias Meier.
 Werbemarkt: Markus Fischer, Paolo Placa.
 Lesermarkt: Bettina Schibli.
 Ombudsmann: Rudolf Mayr von Baldegg, r.mvb@advowegsigshaus.ch.

Redaktion Zuger Zeitung

Chefredaktion: Rahel Hug (rh) Co-Chefredaktorin Zuger Zeitung, Harry Ziegler (haz) Co-Chefredaktor Zuger Zeitung.
 Redaktion: Nora Baumgartner (nba, Volontärin); Raphael Biermayr (bier, Sport); Cornelia Bischof (cb); Andreas Faessler (fae, Kultur/Religion & Gesellschaft); Kristina Gysi (gy); Linda Leuenberger (ll, Sozial); Vanessa Leutenegger (leu); Marco Morosoli (mo, Reporter); Tijana Nikolic (tn); Carmen Roggenmoser (cro).
 Fototeam: Stefan Kaiser (stk, Leiter), Matthias Jurt (mj).
 Adresse: Baarerstrasse 27, Postfach, 6302 Zug.
 Telefon: 041 725 44 55.
 E-Mail: redaktion@zugerzeitung.ch.

Redaktion Luzerner Zeitung

Chefredaktion: Jérôme Martinu (jem), Chefredaktor; Cyril Aregger (ca), Stv. Chefredaktor und Leiter Sport; Rahel Hug (rh), Co-Chefredaktorin Zuger Zeitung; Christian Peter Meier (cpm), Stv. Chefredaktor und Leiter Regionale Ressorts; Martin Messmer (mme), Stv. Chefredaktor und Co-Leiter Online.

Redaktionsleitung: Florian Arnold (zf), Leiter Redaktion Urschweiz; Robert Bachmann (bae), Leiter Redaktionsentwicklung Digital; Lukas Nussbaumer (nus), Stv. Leiter Regionale Ressorts; Arno Renggli (ara), Leiter Gesellschaft und Kultur; Harry Ziegler (haz), Co-Chefredaktor Zuger Zeitung.
 Ressortleiter: Ressortleiter: Sven Aregger (ars), Sportjournalist; Boris Bürgisser (bob), Leiter Gestaltung; Regina Grüter (reg), Apero/Kino; Lene Horn (len), Foto/Bild; Robert Knobel (rk), Stadt/Region; René Meier (rem) Co-Leiter Online; Maurizio Minetti (mim), Wirtschaft; Dominik Weingartner (dw), Kanton; Simon Zollinger (sez), Leiter Produktionsdesk Zentralschweiz.

Adresse: Baarerstrasse 27, 6300 Zug, Telefon 041 429 51 51. E-Mail: redaktion@luzernerzeitung.ch.

Zentralredaktion CH Media

Chefredaktion: Patrik Müller (pmü), Chefredaktor; Doris Kleck (dkl), Stv. Chefredaktorin und Co-Leiterin Bundeshaus; Yannick Nock (yno, Leiter Online); Raffael Schuppisser (ras), Stv. Chefredaktor und Leiter Kultur, Leben, Wissen.
 Ressortleitungen: Inland und Bundeshaus: Anna Wanner (wan), Co-Ressortleiterin; Doris Kleck (dkl), Co-Ressortleiterin. Wirtschaft: Florence Vuichard (fv), Ressortleiterin. Kultur: Julia Stephan (js), Teamleiterin; Leben/Wissen: Katja Fischer (kaf), Co-Teamleiterin; Sabine Kuster (kus), Co-Teamleiterin. Sport: François Schmid (fsc), Ressortleiter. Ausland: Fabian Hock (fho), Ressortleiter.

Adresse: Neumattstrasse 1, 5001 Aarau.
 Telefon: 058 200 58 58; E-Mail: redaktion@chmedia.ch

Service

Abonnemente und Zustelldienst: Telefon 058 200 55 55, aboservice@chmedia.ch.

Anzeigen: CH Regionalmedien AG, Baarerstrasse 27, 6302 Zug, Telefon 041 725 44 56, E-Mail: inserate-lzmedien@chmedia.ch.

Technische Herstellung: CH Media Print AG/CH Regionalmedien AG, Malhofstr. 76, Postfach, 6002 Luzern, Tel. 041 429 51 51.

Auflage und Leserkosten: Zuger Zeitung: Vorbereitete Auflage: 11 959 Ex. (WEMF 2022). Gesamtauflage: Verbreitete Auflage: 97 151 Ex. (WEMF 2022). Davon verkaufte Auflage: 90 314 Ex. (WEMF 2022). Leser: 259 000 (MACH Basic 2020-2).

Copyright Herausgeberin.

Beteiligungen der CH Regionalmedien AG unter www.chmedia.ch

Herausgeberin: CH Regionalmedien AG, Neumattstrasse 1, 5001 Aarau. Die CH Regionalmedien AG ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der CH Media Holding AG.



ANZEIGE



Offen: Sonntag, 30. April von 10–17 Uhr
 Wir öffnen diesen Sonntag unsere Gartencentertüren und freuen uns, Ihnen eine einzigartige Pflanzenwelt zu zeigen.

Hauenstein Gartencentre Baar • www.hauenstein-baar.ch

Gut besuchte 50. Versammlung

Von 713 Mitgliedern des Vereins Senioren Steinhausen folgten 240 Personen der Einladung in den Gemeindesaal.

Sichtlich überrascht über den Grossaufmarsch, aber natürlich erfreut, begrüßte der Präsident Heinz Schmid die Anwesenden an seiner erstmals geführten Versammlung.

Die musikalische Eröffnung mit dem Seniorenchor Steinhausen unter der Leitung von Vreni Näf ist zu einer willkommenen Tradition geworden. Diesmal führten bekannte Melodien, zusammengefasst in einem Liederpotpouri, quer durch die Schweiz.

Angebot für Seniorinnen und Senioren

Der offizielle Teil der Mitgliederversammlung mit den Traktanden nahm einen zügigen Verlauf. Über die vielen Angebote von Senioren/innen für Senioren/innen gaben die Rückmeldungen der Ressortverantwortlichen Einblick. So wächst bei den Wanderungen die Beteiligung stetig, weshalb im vergangenen Jahr eine Beschränkung auf 30 Personen nötig wurde. Etwas weniger Teilnehmende schwangen sich auf den Velosattel und auch an den Seniorennachmittagen ging die Anzahl der Anwesenden zurück. Sehr gut besucht war das Waldhüttenfest im Sommer mit beinahe 100 Personen wie auch der Schlusshöck der Wanderer und Velofahrer im November mit über 70 Teilnehmenden. Der Mittagsclub, der elf Mal im Jahr ins Restaurant Schnitz und



Der Gemeindesaal in Steinhausen war gut gefüllt mit interessierten Seniorinnen und Senioren.

Bild: PD

Gwunder zum Essen eingeladen hatte, erfreute ebenfalls viele ältere Menschen und ermöglichte eine gemütliches Beisammensein. Die beiden Tavolata-Teams wurden zu einer Gruppe vereint und die speziellen Anlässe, vorgetragen in Reimen, rundeten die Präsentation des Vereinsjahrs ab. Die von Pro Senectute angebotenen Kurse wie FitGym Turngruppen, Aquafitness, Gedächtnis und Bewegung sowie Internet- und Tablet-Treff wurden ebenfalls rege genutzt.

Die Rechnung 2022 wurde genehmigt und der Vorstand somit entlastet. Auch der Erhöhung des Jahresbeitrags auf 20 Franken ab dem Jahr 2024 stimmte die Versammlung zu.

Die drei anwesenden Vorstandsmitglieder waren gefor-

dert, nebst ihren Zuständigkeiten auch Berichte von entschuldigten Ressortverantwortlichen sowie die Jahresrechnung zu präsentieren. Die Vorstandsarbeit auf weitere Schultern zu verteilen ist Wunsch und Notwendigkeit zugleich, wurde doch mit Hans Rüttimann ein langjähriges Mitglied verabschiedet. Heinz Schmid, Präsident, Ursula Hirzel, Aktuarin und Josef Stritmatter, Finanzen wurden mit grossem Applaus wieder gewählt. Neuzugängen im Vorstand wäre ein grosser Applaus ebenso sicher!

Mit Blumen bedankt und verabschiedet wurden die Ressortverantwortlichen aus dem Mittagsclub, Anni Limacher und Margrit Krattiger. Ebenso Cornelia Eprecht, vormalige Präsi-

dentin, die weiterhin die speziellen Anlässe organisierte.

Grussbotschaften zum 50-jährigen Bestehen

Zum 50-jährigen Bestehen des Vereins Senioren Steinhausen überbrachten Esther Rüttimann aus dem Gemeinderat, Tabea Zimmermann als Präsidentin vom Kantonalen Seniorenverband zusammen mit Christoph Schmid, Ortsvertreter aus Steinhausen und Yvonne Reed-Leu, ehemalige Präsidentin der Bezirkskirchenpflege der reformierten Kirche Grussbotschaften. Mit dem Zuspruch eines Obolus für Getränke sowie den platzierten Schoggi-Herzen drückten sowohl die politische Gemeinde wie auch die Reformierte Kirche ihre Wertschät-

zung für das Engagement aus. Zauberer Shorty, der die Anwesenden mit seinen Tricks verblüffte, Leute aus den vordersten Reihen mit einbezog, Münzen aus dem Nichts oder von Kleidungsstücken einsammelte und so allerlei unmöglich erscheinendes anstellte, leitete mit seiner halbstündigen Einlage zum Imbiss über. Viele helfende Hände servierten anschliessend Sandwiches und «Steihuser Erli-Wy». Auch um den Schmuck des Saals hatte sich ein Deko-Team liebevoll gekümmert. Möge der Verein weiterhin so erfolgreich bestehen und der Vorstand Zuwachs erhalten!

Für die Senioren Steinhausen:
 Ruth Imholz

Ferien-Highlight für 153 Kinder

MS Sports lud zu Camps im Kanton Zug. Schach- und Sportcamp in Zug, Bikecamp in Unterägeri und Fussballcamp in Menzingen.

In den drei Tagescamps wurden die 6- bis 15-jährigen rundum versorgt. Das tägliche Programm dauerte von 9.30–16 Uhr und enthielt zwei Trainingseinheiten. Mittags wurden alle mit einem Mittagessen versorgt. Anschliessend verweilen sich die



Viel sportlicher Spass für die Kinder.

Bild: zvg

65 Fussballer/innen mit Panini-Karten, Nintendo oder Lotto, die 32 Biker/innen absolvierten coole Ateliers wie beispielsweise Reifen flicken und die 56 Schachkids freuten sich über knifflige Challenges für Körper und Geist.

Der Abschlussstag stellte in allen drei Camps eines der grössten Highlights dar. Im Swisscom Football Camp lud die Brack.ch Mini-WM die Kids dazu ein, ein Fussballturnier auszutragen. Im Brack.ch Chess & Sport Camp durfte ein Schachturnier nicht fehlen. Im Bike World Camp wurde der Tag auf dem Bike verbracht.

Der 12-jährige Linard aus Menzingen erzählt von seiner Fussball-Woche: «Mir hat es mega gefallen. Am coolsten war das Penaltyschiessen.» Julia (11)

aus Steinhausen nahm am Schach- & Sportcamp teil und hatte ein Ziel vor Augen: «Mein Vater spielt oft Schach und ich habe mich angemeldet, weil ich besser werden will als er.»

Lukas Eschmann (Campleiter Fussball) resümiert: «Wir blühen auf eine gelungene Camp-Woche mit idealen Rahmenbedingungen zurück. Die Kinder trotzten dem Wetter und waren motiviert und voller Bewegungsdrang». Das Fazit von Fabian Jöhl (Campleiter Biken) in Unterägeri fällt ebenfalls positiv aus: «Für mich als Campleitung war es trotz regnerischen Tagen ein gelungener Saison Auftakt. Wir durften das Potenzial des schönen Ägeritals mit den jungen Biker/innen entdecken».

Für MS Sports: Angela Käslin

Fast 2900 Starts auf der ersten Etappe

Die zweite Etappe der Zugerberg Finanz Trophy wurde in Baar und Root gestartet. Die erste Etappe endete mit grandiosen Teilnehmerzahlen. Während vier Wochen wurde im Steinhäuser Wald rund 1700 mal eine Zeit über die kurze, mittlere, lange oder die OL-Strecke gestoppt. Dabei sammelten die Trophy-Teilnehmenden 12 450 Kilometer und 180 600 Höhenmeter. Auch die Bergstrecke von Auw auf den Horben war beliebt. Über 320 Sportler/innen nahmen die 4,8 Kilometer 1220 mal unter die Füsse bzw. unter die Räder. Das macht 404 000 Höhenmeter.

Der Chamer Philipp Arnold präsentiert sich erneut in Bestform. Neben seinen starken Zeiten auf der Trophy lief er den Zürich Marathon in einer persönlichen Bestzeit von 2.31.24 Std. (3.35 Min/km). Auf der ersten Trophy-Etappe platziert er sich in drei Kategorien auf dem ersten Platz. Auf der 12,3 Kilometer langen Strecke im Steinhäuser Wald blieb er mit 42.02 Minuten nur 12 Sekunden hinter seinem letztjährigen Streckenrekord. Auf der kurzen Strecke gewinnt er vor Daniel Müller. Wie letztes Jahr sichert sich Frederik Staal den Sieg auf der mittleren Strecke. Damit gewinnt er die Kategorie vor Arnold. Die schnellsten Frauen waren Céli-



Auch in diesem Jahr lockt die Zugerberg Trophy wieder viele Läufer/innen an.

Bild: PD

ne Osborn-Smith (kurz), Seline Stalder (mittel) und Doris Nagel-Wallimann (lang). Wie Arnold verbesserte auch Nagel-Wallimann ihre Marathonbestzeit. In London überquerte sie die Ziellinie nach 2,46.11 Stunden.

Am Horben pulverisierte Urs Huber den MTB-Rekord. Er setzte die neue Marke bei 13.58 Minuten und damit 47 Sekunden unter dem Rekord. Bei den Frauen war Nina Villiger die schnellste Mountainbikerin. Mit dem Rennvelo waren wie in den beiden letzten Jahren Kevin Zürcher und Claudia Sutter unschlagbar. An der Spitze der Bergläufer steht erneut Arnold und Seline Stalder gewinnt neben der mittleren Distanz in Steinhausen auch die Berglaufwertung. Ranglisten: zugerbergfinanz-trophy.ch/rangliste

Für die Zugerberg Finanz Trophy: Sara Hübscher